

# e i n l a d u n g

Das Naturhistorische Museum Wien und die Freunde des Naturhistorischen Museums Wien sowie die Edition Winkler-Hermaden laden zur Buchpräsentation

## Meeresstrand und Mammutwiese

Geologie und Paläontologie des Weinviertels

Thomas Hofmann, Mathias Harzhauser  
und Reinhard Roetzel

am Mittwoch, den 10. April 2019,  
um 18.30 Uhr

in den Vortragssaal des  
Naturhistorischen Museums Wien ein.

### 18.30 Uhr | Begrüßung

Christian Köberl (Generaldirektor des NHM Wien)

### 18.40 Uhr | Zum Buch

Von *Untiefen, Abgründen und schiefen Türmen...*  
Alfred Komarek

### 18.50 Uhr | Das weite Tiefenviertel

*Kalt-warm, rauf runter – 600 Millionen Jahre in 20 Minuten*  
Die Autoren – **Thomas Hofmann** (Geologische Bundesanstalt), **Mathias Harzhauser** (NHM Wien),  
**Reinhard Roetzel** (Geologische Bundesanstalt)

**Moderation:** Vera Hammer (NHM Wien)

### Musikalische Begleitung:

Quintonia Brass aus der Retzer Land

Das Blechbläserensemble ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil in seiner Heimat, dem Retzer Land, im Weinviertel. Bundesweit unterwegs, präsentiert Quintonia Brass je nach Anlass ein sehr abwechslungsreiches Repertoire.

**Buffet:** Weinviertler Wein und Weinviertler Brot

Die Einladung gilt für 2 Personen.

u.A.w.g. (nur bei Zusage): weinviertel@nhm-wien.ac.at

Mit Ihrer Teilnahme erteilen Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung von Bild und Videoaufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung entstanden sind.



Ausgehend von 600 Millionen Jahre alten Graniten, auf denen die Retzer Windmühle steht, bis hin zur jüngsten geologischen Formation, dem Löss, wird die Entstehung des Weinviertels Schicht für Schicht aufgerollt. In den kilometerdicken Ablagerungen der einstigen Meere tummelten sich Krokodile, Seekühe und Delfine. Zeitweilig reichten die Meeresverbindungen bis zum Indopazifik. Sturmfluten und Tsunamis sind hier ebenso überliefert wie dunkle Tiefseesedimente. Gigantische Deinotherien (Hauerelefanten) und riesige Mammuts waren in der geologischen Neuzeit am Land unterwegs. Das „schwarze Gold“, Baurohstoffe, allen voran Löss und Lehm, sind in dem Buch – es gab über 1000 historische Ziegelöfen und Lehmabbau – ebenso ein Thema, wie Erdbeben, Thermal- und Mineralwässer. Schlussendlich gibt es Begegnungen mit großen Geologen, die das Viertel unter dem Manhartsberg weltweit bekannt machten.

Eins steht fest: Das Weinviertel besticht nicht durch Höhe, sondern durch Tiefe. Der Rekord liegt bei 8.553 Metern.

Das Buch ist um € 21,90 erhältlich und wird an diesem Abend auch von den Autoren signiert!



freunde des  
naturhistorischen  
museums wien




W-H EDITION WINKLER-HERMADEN

Quintonia Brass

 Geologische Bundesanstalt



naturhistorisches museum wien

Maria-Theresien-Platz | 1010 Wien  
Täglich außer Di 9–18.30 Uhr, Mi 9–21 Uhr  
www.nhm-wien.ac.at |  NHM\_Wien  
 NaturhistorischesMuseumWien |  @nhmwien